

Medienquelle	Print	Autor	-	AÄW	1.643,82
Auflage	11.697	Verbreitung	9.318	Seitenstart	15
Thema	Sparkasse Kulmbach-Kronach				



# 1,1 Millionen Euro für das Eislaufvergnügen

Die Stadtwerke haben in den letzten Monaten die Kulmbacher Eisbahn sanieren lassen. Die Eröffnung wird am Wochenende mit einer Eis-Disco und einem Familientag gefeiert.

**Kulmbach** – Nach einer Bauzeit von nur fünf Monaten wird die Kulmbacher Kunsteisbahn am Samstag und Sonntag mit komplett neuer Eisfläche, neuen Banden und neuen Sicherheitsscheiben aus Plexiglas in Betrieb gehen. 1,1 Millionen Euro haben die Stadtwerke in den Neuaufbau der Eisfläche und die Gestaltung des Umfeldes investiert.

„Das war eine echt sportliche Leistung und wir danken allen beteiligten Mitarbeitern und Unternehmen für das wirklich herausragende Engagement. Es war knapp aber wir haben es geschafft, ohne das eine Saison ausfallen musste“, freut sich Oberbürgermeister Henry Schramm. „Kulmbach ist eine Sportstadt und

entwickelt sich auch in dieser Beziehung weiter. Die Stadtwerke Kulmbach unterstützen mit ihren Investitionen in Eisbahn und Freibad von insgesamt rund 2,5 Millionen Euro diese Entwicklung.“

Die Investition in die Kunsteisbahn muss nach Auffassung der Leitung der Stadtwerke natürlich auch ein bisschen gefeiert werden, und zwar mit einem Eisbahn Opening Wochenende.

Es beginnt am Samstag, 1. Dezember, von 18 bis 22 Uhr mit einer Eisdisco, für deren Durchführung die Stadtwerke zusammen mit ihrem Veranstaltungspartner, der **Sparkasse** Kulmbach-Kronach, mit Radio Galaxy den Jugendsender Nordbayerns gewinnen konnten. Nach einer kurzen Eröffnung übernimmt DJ Nitronic das Mikrofon und die Party beginnt. Wie immer bei der Eisdisco wird kein Alkohol ausgeschenkt und die Einhaltung des Alkoholverbots durch einen Sicherheitsdienst überwacht.

Am Sonntag, 2. Dezember, ab 13 Uhr findet ein Familiennachmittag unter Moderation von Radio Plassen-

burg statt, bei dem die Eisläufer ihr neues Domizil in Besitz nehmen können. In den Unterbrechungen, die durch die Eisaufbereitung mit dem Zamboni erforderlich sind, wird es verschiedene Darbietungen der ATS-Eishockeyabteilung geben. Zum Abschluss tragen die Kulmbach Lions am Abend von 18 bis 20 Uhr ein Eishockey-Showspiel gegen ihre natürlichen Gegner, die Bayreuther Honky Tonks, aus.

Dazu werden auch kleine Gewinnspiele wie das Glücksrad von Radio Plassenburg oder ein Pukerf-Wettbewerb abgeboten. Im Mittelpunkt soll aber das Eislaufen stehen; deshalb wird der Eintritt am Samstag und am Sonntag für alle Gäste frei sein.

Die gastronomische Versorgung obliegt der Kioskpächterin Frau Nikolov und Holger Griesenbrock, der sich als aktiver Eishockeyspieler der Kulmbach Lions besonders freut, mit seinem Foodtruck das Angebot ergänzen zu können. Die Stadtwerke und die Stadt freuen sich auf zahlreiche Besucher am Eröffnungs-Wochenende

## Zahlen und Fakten

### Die Kulmbacher Kunsteisbahn und die Sanierungsarbeiten

- Baujahr der Kunsteisbahn: 1978
- Abmessungen der Eisbahnfläche: 60 mal 30 Meter
- Besucher pro Jahr: 22000  
Davon  
Öffentlicher Betrieb 18000  
Schulen 1500  
Vereine 2500

### Sanierung der Betonpiste und Außenanlagen im Jahr 2018

- Geplante Fertigstellung: Ende November 2018
- Geplante Kosten: rund 1,15 Millionen Euro netto
- Planung: Büro Fischer Architekten und Ingenieure GmbH, Kronach/Neuses

### Beteiligte Firmen

- Abriss der alten Eisbahnpiste im Juli 2018: H. Vogel Bauunternehmen GmbH, Kulmbach

- Rohbauarbeiten: GFKK Gesellschaft für Kältetechnik-Klimatechnik mbH, Köln/Lövenich
- Außenanlagen: Baugeschäft Popp GmbH, Kulmbach
- Elektrotechnik: Elektro Kurz & Erlmann GmbH, Kulmbach
- Bande: ENGO GmbH, Eisarena Equipment; Terenten (BZ) Italy

### Technische Angaben zur Sanierung

- Pistenaufbau von unten:
  1. Betonstützschicht
  2. Dampfsperre
  3. Dämmung zum Erdschicht  
Hartschaumplatten, Höhe 100 Millimeter
  4. Flächengleittlager (PE-Folie)
  5. Kälteplatte aus Beton mit Bewehrung (35 Tonnen Stahl); Höhe 190 Millimeter
  6. Hartstoffverschleißschicht Höhe 10 Millimeter

- Kälteleitungen: nahtloses Stahlrohr, Durchmesser 26,9 Millimeter, Länge rund 21 Kilometer
- Kältemittel: Ammoniak